Halle, den 29. März.

Stadtverordneten-Sitzung vom 28. März.

Anwesend sind 30 Stadtverordnete; am Magistratstische die Herren Oberbürgermeister Staude, Bürgermeister Schneider, Stadträthe Dryander, v. Holly, Jochmus, Hildenhagen, Fubel, Stadtbaurath Lohausen.

Der Vorsitzende Hr. Gneist macht Mittheilung von der Eingabe einer Anwohnerin der Wallstraße in Kanalisationsangelegenheiten; dieselbe wird der Petitions-Kommission zugewiesen.

Die Tagesordnung der Versammlung enthielt:

1. Die Feststellung des Kämmerei-Haushalts für 1887/88, über dessen einzelne Theile, mit der Ausgabe beginnend, die Herren Meyer, Demuth, Sachs, Tombo, Colla namens der Finanzkommission berichten.

Hr. Bürgermeister Schneider erklärt, daß der Magistrat sich mit den durch die Finanzkommission vorgeschlagenen Aenderungen der Aufstellung im Einverständniß befinde, mit Ausnahme einer vom Magistrate eingestellten Mehrausgabe von 200 M. (im ganzen 500 M.) für die Mägdebildungsanstalt und Mädchenherberge (das Marthafstift), welche Erhöhung die Finanzkommission mit vier gegen drei Stimmen zu streichen vorgeschlagen hat.

Die Versammlung spricht sich nach kurzer Debatte für Bewilligung der 500 M aus.

Einen neuen wichtigen Theil des Haushaltsplanes bildet die Verwaltung des Stadttheaters. Als Einnahmen sind verzeichnet 26,000 M. Pacht von der Direktion, 8000 M. desgl. für die Gastwirthschaft, 3000 M. für die Beleuchtung der letzteren, im ganzen 37,000 M., wogegen die Ausgaben für den Betrieb 67,836 M. und die Verzinsung von 450,000 M. Anlagekapital 46,000 M. und die Kosten für die Feuerwehr im Dienste des Theaters betragen, sodaß die Stadt ca. 70,800 M. Zuschuß zu leisten hat.

Die Kommission hat die Kosten der Heizung mit 10,000 M. eingesetzt, beantragt aber, daß der Magistrat erwicht werde, das Brennmaterial auf dem Wege des öffentlichen Ausschreibens einer Wettbewerbung zu beschaffen. Für Erneuerung der Maschinen, Mobilien und Dekorationen ist der Kommission die Einsetzung von 1 Proz. Amortisation zu gering erschienen, und sie beantragt, für diesen Zweck einen besonderen Erneuerungsfonds von 30,000 M. aus den Ueberschüssen der Sparkasse anzulegen. — Die Rechnungsaufstellung für das Theater wird künftig einen besonderen Titel des Haushaltsplanes erhalten.

Die Beihilfe zur Erhaltung eines guten Orchesters (bisher 2000 M.) hatte der Magistrat mit 3000 M. eingestellt, die Finanzkommission beantragt, es bei dem bisherigen Satze zu belassen mit Rücksicht darauf, daß durch den Abschluß des Vertrages mit der Theaterdirektion der Leitung des Stadtorchesters ein gewisses Privilegium geschaffen sei.

Für polizeiliche Zwecke wird die Vermehrung der Polizei-Sergeanten um 6 Personen geschehen, und die Nachtwächter sollen, ihrer vermehrten Dienstleistung entsprechend, eine Gehaltserhöhung von 540 auf 600 M. erhalten. Das Gehalt für einen neuen ersten Polizei-Inspektor, 3000 M. auf 3/4 Jahre, und 2400 M. für eine andere neu zu errichtende Stelle soll, da diese neuen Einrichtungen Gegenstand einer zu erwartenden besonderen Vorlage sein werden, zunächst nur zur Verfügung beider städtischen Behörden gestellt werden.

Die Finanzkommission beantragt endlich noch, den Magistrat zu ersuchen, daß er einen Versuch mache, die städtische Anleihe aus dem Reichsinvalidenfonds auf einen niedrigeren Zinsfuß herabsetzen zu lassen.

Sämmtliche Anträge der Finanzkommission werden angenommen, während die Theile der Vorlage gar nicht zur Mittheilung gelangen, in denen eine Uebereinstimmung der Kommission mit dem Magistrate herrscht.

Die Einnahme der Kämmerei betreffend, worüber Hr. Colla berichtet, hat sich am Jahresschlusse ein Plus von 66,696 M. ergeben, welches kapitalisirt werden soll.

Aus den Ueberschüssen der Sparkasse waren 50,000 M. für die Verwaltung eingestellt, die Kommission beantragt diese Summe auf 100,000 M. zu erhöhen und hiervon 70,000 M. für den Betrieb des Theaters und 30,000 M. als Erneuerungsfonds für Maschinen, Mobilien und Dekorationen des Theaters zu verwenden.

Hr. Klinkhardt als Mitglied des Sparkassenkuratoriums hält es nicht für ordnungsmäßig, wenn diese hohe Summe aus der Sparkasse verwendet werden solle, ohne daß das Kuratorium dieser Kasse betragt sei; denn dieses habe nur 70,000 M. aus den bereiten Mitteln der Sparkasse zu entnehmen vorgeschlagen. Nach dem jetzigen Statut der Sparkasse, welches noch einen Reservefonds von 15 Proz. feststelle, sei man eigentlich überhaupt nicht berechtigt, etwas aus der Sparkasse anderweit zu verwenden, da der Reservefonds diese Höhe noch nicht erreicht habe und die Genehmigung höheren Ortes für die Herabsetzung des Reservefonds auf 10 Proz. noch nicht gegeben sei.

Die Herren Bürgermeister Schneider und Bethcke legen die Stellung des Direktoriums der Sparkasse gegenüber dem Magistrate dar, wonach dem ersteren keineswegs eine selbständige Verfügung über die Sparkasse zustehe, sondern dasselbe nur ein Berather des Magistrates sei, den in der Angelegenheit noch einmal anzuhören jetzt die Zeit gefehlt habe. Es sei aber ganz unbedenklich, so zu verfahren, wie die Kommission vorgeschlagen. Die Beschlußfassung der Versammlung geschehe immer in der Voraussetzung, daß die Genehmigung zu der Aenderung des Statutes auf die Herabminderung des Reservefonds auf 10 Proz ertheilt werde, was nicht zu bezweifeln sei, da nur wenige Sparkassen einen Reservefonds von 10 Proz. oder mehr haben. Andernfalls würde der ganze Haushaltsplan ganz bedeutende Veränderungen, namentlich mit Rücksicht auf die Steuern, erfahren müssen.

In Wirklichkeit habe die Sparkasse, wenn der Reservefonds mit 10 Proz. angenommen werde, gegen 500,000 M. Ueberschüsse, sodaß, wenn man 100,000 M., und zwar immer die Genehmigung der kgl. Regierung vorausgesetzt, für die Verwaltung verwende, dies einer soliden Geschäftsführung durchaus entspreche.

Hr. Herzfeld, welcher Mitglied des Sparkassen-Direktoriums und zugleich Mitglied der Finanzkommission ist, erklärt seine volle Uebereinstimmung mit dem Antrage der Finanzkommission. Dieser wird dann fast allgemein angenommen.

Der gesammte städtische Etat wird hierauf in Höhe von 2,028,000 M. angenommen.

2. In der Grünstraße soll auf die Beschwerde der Anwohner über die schlechten Wegezustände daselbst ein Fußweg und eine gepflasterte Gosse von Nr. 1 daselbst bis zur Magdeburgerstraße angelegt werden, wozu der Magistrat die Bewilligung von 650 M. erforderlich hält.

Ref. Hr. Heiser. Die Baukommission schlägt vor, die Abhilfe in einfacherer Weise zu schaffen, wozu sie die Bewilligung von 250 M. für ausreichend erachtet.

Hr. Baumeister Schulze erinnert daran, daß eine diese Angelegenheit betreffende Bittschrift von Anwohnern der Grünstraße der Petitionskommission übergeben sei, welche im Laufe dieser Woche darüber berathen werde, und er beantragt die Beschlußfassung über die Vorlage zu vertagen, bis die Kommission Bericht erstattet habe.

Die Versammlung schließt sich diesem Antrage an.

3. Zur Besserung der Wegeverhältnisse soll einer Vorlage des Magistrats gemäß von der Ecke der Wuchererstraße über die Bernburgerstraße ein 7 m breiter Uebergang gepflastert werden, wozu ein Anschlag von 2000 M. vorliegt.

Ref. Hr. Hildebrandt berichtet namens der Baukommission, daß diese es für hinreichend hält, wenn der Uebergang nur 3 m breit gemacht werde, wozu nur 1300 M. erforderlich sind.

Hr. Bethcke warnt davor, schon jetzt wieder und noch vor Anfang des neuen Etatsjahres Geldbeträge auf den Dispositionsfonds zu überweisen. Er bittet, dies nur in den dringlichsten Fällen zu thun und die gegenwärtige Vorlage abzulehnen, weil dazu die Mittel nicht vorhanden seien.

Die Versammlung beschließt demgemäß.

4. Die Kanalisirung der Westseite der Reilstraße von der Brunnenstraße bis zur Straße G. des Halle-Giebichensteiner Bebauungsplanes wird der Vorlage gemäß genehmigt. Ref. Hr. Hildebrandt.

5. Hr. Klinkhardt berichtet über die Jahresrechnung der Gymnasialkasse von 1884/85, welche mit 84,259 M. abschließt. Die Schulgelderkasse beziffern sich mit 5 3/4 Proz. der Schulgeld einnahme auf 4025 M. Der städtische Zuschuß beträgt 16,242 M. und zwar 4506 M. weniger als nach dem Etat angenommen war.

Die Entlastung der Kasse wird ausgesprochen.

6. Der Fußweg zwischen den Gärten des Dr Harang und Gärtner Müller an der Wörmlitzerstraße ist eingezogen und den beiden Anwohnern zum Kaufe angeboten. Der Gärtner Müller hat sich erboten, 6 M. für den qm zu bezahlen, was im ganzen bei 1,13 m Breite und 190 m Länge die Summe von 1140 M. ergiebt, und der Antrag des Magistrats geht auf Ueberlassung des Weges an den Genannten für diesen Betrag.

Hr. Stadtrath Jochmus hält aus mehreren Gründen für unzweifelhaft, daß dieser Weg bisher ein öffentlicher gewesen, an den niemand ein Besitzrecht geltend machen könne.

Die Versammlung stimmt der Vorlage zu.

7. Die Vorlage, betr. Ueberlassung zweier Wasserständer an die Gemeinde Giebichenstein ist noch in der Vorberathung und kann deshalb nicht erledigt werden. Hr. Bethcke spricht die Bitte aus, daß die Angelegenheit nicht verzögert und bald in zustimmender Weise erledigt werde, weil dies im dringlichen sanitären Interesse von Giebichenstein liege.

Die Versammlung geht dann um 6 Uhr zur geschlossenen Sitzung über.

*

In der geschlossenen Sitzung wurde Hr. Zimmermeister Seidel zum Armenvorsteher für den 15. Bezirk gewählt.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

* New-York, 26. März. (Telegr.) Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 8,726,606 Doll., davon 2,212,500 Doll. für Stoffe. Der Werth der Einfuhr in der Vorwoche betrug 8,541,680 Doll., davon 2,460,188 Doll. für Stoffe.

Gr. Steinstraße 10
ein großer Laden
nebst **Comtoir** u. **Niederlage**, auch
Wohnung
II. Etage, p. **1. Okt.** zu **vermiethen.**

Laden-Vermiethung.
Ein **großer eleganter Laden** mit **Comptoir u. Entrejol in bester Lage** in **Weißenfels a. S.** ist mit schöner Wohnung oder auch ohne dieselbe sofort zu vermiethen und jetzt oder später zu beziehen. Näheres durch **Gust. Prange's** Buchhandlung in **Weißenfels.**

Laden
für **180 Thl.**, ganz nahe am Markt, zu **vermiethen.** Näh. **Markt 17**, im Lad.

Laden
Geiststraße 39 ist zu **vermiethen.** Zu erfragen bei **G. Grasshoff,** Große Ulrichstraße 36.

Ein großes Comtoir,
parterre, Mitte der Stadt gelegen, ist 1. Oktober zu vermiethen. — Näheres unter **W. 500** Bahnpostlagernd.

Eine Werkstatt zu verm. Landwehrstr. 11a.

Ein Zimmer, welches sich zur Werkstatt eignet, in der Nähe des Warkbades od. Leipziger Thurmes gesucht. Offerten unter **Q. 1210** an die Exped. d. Ztg.

Stallung für ein Pferd u. Bodengelaß ist billig zu verm. Kl. Märkerstr. 3.

Albrechtstraße 25,
Ecke Friedrichplatz, sehr schön gelegene **Beletage,** 5 Z., Salon, verdeckt. Balkon, Gartenben., w. Wegzug v. Halle 1. Okt. zu verm. Bes. 12—1 u. 4—6. Preis 1200 ℳ

Gr. Steinstraße 10
Nähe des Gerichts, **herrsch. 2. Etage,** 7 Piecen nebst Zub., Gartenbenutzung, **1. Oktober zu vermiethen.**

Mehrere große **Wohnungen** zum Abvermieth. geeignet, sogleich od. später zu vermiethen. Näheres **L. Salzer,** Friedrichstr. 47.

Herrschaftliche Wohnungen!
In der **Germanstr. 8** sind **Wohnungen** mit sonnigem Garten p. 1. Juli oder 1. Oktober zu vermiethen. Preis 300—800 Mark. **W. Kramer.**

Wilhelmstr. 15 ist eine herrschaftl. Wohnung per 1. Oktbr. zu verm. Preis 650 ℳ **H. Fischer,** Photograph.

Größere oder kl. Wohnung u. Werkstatt sofort zu bez. Wuchererstraße 22.

2 Stb., K., K. u. Zub. versetzungshalber sofort oder später zu vermiethen. Näheres **Bahnhofstraße 18.**

Herrschaftliche Wohnung, 4 St., 2 K., K., getheilt od. im Ganzen sogleich od. später zu vermiethen Wuchererstraße 19c.

Freundliche **Wohnung** zum 1. April od. später zu vermiethen, Preis 510 ℳ **Anhalterstraße 6, II.**

Eine Wohnung zu verm Gold. Egge.

Herrschaftl. Beletage
mit Garten Jägerplatz 2 per 1. Okt. zu vermiethen. Ansicht 11—4 Uhr. Näheres part.

Herrschaftliche Wohnung mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, Nähe der Bahn, bestehend aus 6 Zimmern, Salon, verdecktem Balkon, Badestube und allem Zubehör, ist wegen Fortzug des jetzigen Miethers zum 1. April oder 1. Juli anderweitig zu vermiethen. Näheres Merseburgerstraße 9a, I.

Georgstraße 7 eine Wohnung für 80 resp. 75 Thlr. p. 1. Juli zu verm.

2 St., 2 K., K. und Zubehör 1. April zu beziehen **Lindenstraße 6.**

In meinen neu erbauten Häusern in der **Lessingstraße** sind herrschaftliche Wohnungen zu beziehen. Zu erfragen **Ackerstraße 1.**

Eine Wohnung, St., K., K., Entree, Preis 40 Thlr, 1. April zu beziehen **Strohhofspitze 9.**
Auch sind daselbst **Bettfedern** abzugeben, Pfd. 25 ₰.

St., K., K. 1. April zu beziehen Schwetschkestraße 29, I.

Zwei Wohnungen an ruhige anständige Leute per 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen in der Exped. d. Z. [147

Elegante Wohnung,
II. Etage, Entree, 2 St., 3 K., K., alles Zubeh., an ruh. Miether für 480 Mk. per 1. April oder 1. Juli zu vermiethen Leipzigerstraße 85.

2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör 1 Juli zu vermiethen. Preis 300 ℳ **Augustastraße 6a, II.**

Leipzigerstraße 71 ist die **III. Etage,** 5 Stuben nebst Zubehör, zum Abvermiethen geeignet, per 1. Juli cr. zu **vermiethen.** Besichtig. 2—4 Uhr.

2 Wohnungen, sofort beziehbar, vermiethet **Sophienstraße 25.**

Eine **Wohnung,** Stube, Kammer nebst Zubehör, zu vermiethen. Preis 45 Thaler. **Steinweg 22.**

Auch ist daselbst ein **Ladentisch** und **2 Regale** billig zu verkaufen.

Bernburgerstraße 3 ist die neueingerichtete Beletage mit 17 Piecen mit und ohne Stallung zu vermiethen und 1. Oktober zu beziehen.

3 Wohn. 50 Thlr., vorn, sof. z. bez. Adolfstr. 4.

Frdl. Stube sof. zu bez. Wörmlitzerstr. 30b.

Hofwohnung, 2 St., K., u. gr. Korridor zu vermiethen Kranichenstraße 12.

Wohnungen zu 650 und 250 Mk. zu vermiethen **Henriettenstr. 11.**

Hälfte II. Etage zu vermiethen **Alte Promenade 16a.**

2 St., K., K. nebst Zubehör per 1. April zu vermiethen. Näheres Wilhelmstraße 23, p.

Per 1. April zu verm. **Forsterstr. 1** dicht an der Magdeburgerstr. **herrsch. Beletage,** 7 heizb. Piecen. Gesunde Mittagsseite.

Wohnung, 2 St., K. u. Küche, sof. oder später zu verm. Mansfelderstr. 22.

2 Stuben, 1 Kammer, Küche, verschließbares Entree nebst Zubehör zu vermiethen **Landwehrstraße 11a.**

Eine Stube für eine ältere Person zu vermiethen **Landwehrstraße 11a.**

Wohnung, 450 ℳ, 1. Juli oder früher **Mühlgraben 2d.**

Forsterstraße 4 ist die I. u. II. Et., herrschaftlich eingerichtet, zu vermiethen. Näheres beim Hausmann.

Wohnungen,
eine zu **500 Mark** und eine zu **235 Mark,** sind noch **Geiststraße 39** zu vermiethen. Zu erfragen bei **G. Grasshoff, Gr. Ulrichstraße 35.**

Eine Stube, K., K. und Zubehör sogleich zu beziehen **Ackerstraße 1.**

3 Etagen (Germarstraße),
bestehend jede aus 8 heizbaren Zimmern, Salon, Küche, Keller, Speisekammer und Zubehör, sind im Ganzen oder getheilt zu vermiethen und 1. Juli zu beziehen. Zu erfragen **Kl. Klausstraße 5, I. rechts.**

Stube u. Kammer oder kleines Logis suchen junge ruh. Leute mit e. größeren Kinde per 1. oder 15. April. Adr. mit Preis sub **Q. 1186** an die Exp. d. Ztg.

Wohnung b. 60 Thl. Mitte d. Stadt zum 1. Juli ges. Ges. Off. erb. Leipzigerstraße 17, Lackirer-Werkstelle.

Ich suche in der Nähe des Marktes **1 bis 2 unmöblirte Zimmer als Niederlage für Bücher. Richard Schroedel,** Buchhändler.

Ruhige Miether suchen zum 1. Okt. eine freundliche comfortable **Wohnung** im Preise von 5—600 Mark in der **Mitte der Stadt** gelegen. Offerten bitte unter **A. Z. 2416** bei **J. Barck & Co.** hier niederzul.

Ein ruhiger, pünktlich zahlender Miether sucht per 1. Juli eine Wohnung im Preise von 70—80 Thaler. Offerten unter L. 1205 Exped. d. Ztg. erbeten.

2 Damen suchen zum 1. Juli Mitte der Stadt eine kleine freundliche **Wohnung,** 70—75 Thlr. Adressen unter **A. 1195** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Kl. möbl. Wohnung zu sof. gesucht.
Ich suche zu gleich oder 1. April cr. auf längere Zeit kl. **möbl. Wohnung** in **seiner Gegend** u. in seinem, ruh. Hause, Hochpart. bis 2 Tr. (2 Zimmer mit 2 Betten, Küche 2c.) für mich, meine Frau u. 1 kl. Kind. Gefl. Offerten mit **Preisangabe** erbittet frankirt postlagernd **Halle. Zahr,** Rectator.

Wohnung mit Kabinet gesucht sof. für 2 Herren Nähe der neuen Kaserne. Mittagstisch erwünscht. Offerten mit Preisangabe u. **N. 1207** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Möbl. Wohn. (St. u. Kammer)
in der Nähe der Mansfelderstraße zum 1. April ges. Off. **M. 1206** an die Expedition dieser Zeitung.

Für Einj.-Freiwillige
möbl. Wohnung mit **Kammer** an 1 oder 2 Herren zu vermiethen **Mittelstraße 8.**

2 möbl. Zimmer m. sep. Eing. z. 1. April zu beziehen **Blücherstr. 2,** I. Daselbst finden 2 Pensionaire Aufnahme.

Möbl. Wohnung zu vermiethen **Kl. Sandberg 10a.**

Möbl. Stube verm. Am Bahnhof 8, I.

Möbl. Zimmer verm. Gr. Wallstr. 1c, III.

Ein gut möblirtes Zimmer ist zum 1. April zu verm. Kl. Sandberg 16, III.

Ein Candidat sucht in einem sehr ruh. Hause in wenig belebter Lage ein kleines **möbl. Zimmer** zu miethen. Offerten mit Preisangabe unter **T. 1189** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein j. Mann sucht z. 1. April eine möbl. Wohnung mit ungen. Eingang. Off. unter **C. 1197** an die Exp. d. Ztg.

1 oder 2 Herren finden Wohnung mit oder ohne Pension Niemeyerstraße 6, p.

Schönes, freundl. Zimmer, möblirt, mit Kabinet Kl. Ulrichstraße 20, II.

Zwingerstraße 20 freundlich möblirtes Zimmer zu verm. Näheres im Laden.

2 gut möbl. Zimmer zu vermiethen Halberstädterstraße 4, III. r.

Gut möbl. Zimmer Anhalterstr. 5a, I. links.

Frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen Martinsgasse 12, I. Näheres im Laden.

G. möbl. Wohn. verm. Charlottenstr. 5, I.

Möblirte Stube zu vermiethen Leipzigerstraße 44.

ff. möbl. Wohn. vrm. Barfüßerstr. 14 p.

Ein möbl. Stübchen an einen Herrn sofort zu verm. Blücherstraße 5, Hof.

Möbl. Zimmer verm Leipzigerstr. 71, III. l.

Anst. Schlafst. m. K. v. Dachrißgasse 13, I. r.

Frdl. Stube als Schlafst. Augustastr. 4, III.

Anst. Schlafstelle m. Kost Fleischergasse 27.

Anst. Schlafstelle mit Kost bei Deparade, Gr. Schlamm 4.

Anst. Schlafst. m. K. Martinsgasse 12, i. L.

2 anst. Schlafstellen mit separ. Eing. sofort oder später Zenkergasse 5, 1 Tr.

Anst. Schlafst. m. Kost Zenkergasse 11, I.

Anst. junger Mensch findet freundl. **Logis** m. Kost Königstraße 25, b. II.

2 anst. H. od. D. f. Logis Königstr. 16, p. r.

Schlafstellen (od. möblirt) vermiethet Weidenplan 11.

Schlafstellen offen Leipzigerstraße 57.

Anst. Schlafst. f. Herrn Dachrißgasse 13 II.

Anst. Schlafst. offen Weidenplan 3a, II.

Anst. Schlafst. f. Herrn Breitestr. 28, I. l.

Schlafstelle Landwehrstraße 12, II.

Schlafstelle offen Charlottenstr. 19, I.

Anst. Schlafst. Gr. Brauhausg. 4, H. I.

2 Schlafst., m. od. v. Kost, Zenkerg.-Ecke 6I.

Frdl. Schlafst. b. Schulze, Augustastr. 13

Pension
Bietet in Betracht junger Mädchen, welche vorbereitende Gelegenheit zur Ausbildung bei wahrhaftem Kenntnißerwerb
Doktorin Kuppe,
Schloßstraße 4.

Junge gebildete Mädchen finden von Ostern ab gründliche Ausbildung im Haushalt und in den gesellschaftlichen Formen in einer **Predigerfamilie in Weißenfels a. S.** Pensionspreis nach Uebereinkunft. Nähere Auskunft ertheilen gütigst Herr **Superintendent Vogel** und Herr **Kaufmann Meissner** in Weißenfels (**Firma Prahmer & Meißner.**)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870330039/fragment/page=0001

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des am 5. November 1886 hier verstorbenen Kaufmanns **Franz Ferdinand Pietsch** wird, nachdem der in dem Vergleichstermin vom **11. März 1887** angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß von demselben Tage bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Torgau, den 26. März 1887.

Königliches Amtsgericht.

Ein gutes **Restaurant** mit 2 Billard, Kegelbahn, Garten, Vereinszimmer 2c. ist **sofort** unter **sehr** günst. Beding. zu verpachten. Zur Uebernahme gehören 2—2500 Mk. Rsp. i. d. Exp. d. Ztg. 1144

Grundstück,

in feinster Geschäftslage am Markt, für jede Branche passend, soll wegen Aufgabe des Geschäfts sofort bei 4000 Thlr. Anzahlung **verkauft** werden. Off. u. **N. 1183** bef. die Exped. d. Ztg.

Bäckerei und Conditorei

in Verbindung an feinster Geschäftslage, mit Laden und Wohnung, sofort zu verpachten resp. zu verkaufen. Off. u. **B. T. 49** an **Haasenstein & Vogler, Bernburg.**

Ein nachweislich rentabler Gasthof wird bei 2—3000 Thlr. Anzahlung sofort zu kaufen gesucht. Offerten sub R. S. 594 an Haasenstein & Vogler, Querfurt erbeten.

Wegen Todesfall

des Besitzers soll eine in **flottem Betriebe** befindliche, in **Kreis-** und **Fabrikstadt** belegene

Mühle mit Bäckerei

bei 4—5000 Thlr. Anzahlung schleunigst verkauft werden. Wasserkraft gut, Geschäft hochrentabel. Gefl. Anfragen u. **R. H. 593** an **Haasenstein & Vogler, Querfurt** erbeten.

Gesucht

wird ein mittleres **Hausgrundstück** an der Lage, mit **Laden** und **Hof.** Offerten mit Preisangabe unter **O. Qu. 350** an **Haasenstein & Vogler,** Gr. Märkerstraße 27, I.

Guts-Verkauf oder Verpachtung.

Mein in der Nähe von Radegast gelegenes **Kossathengut** mit ca. 15 Acker, Wiesen u. Garten, bm ich gewonnen, sofort **preiswerth zu verkaufen** oder **zu verpachten.** Gebäude massiv und neu. Bedingungen sehr günstig.

Nähere Auskunft ertheilt Herr Kaufmann **Carl Kleyla** in Radegast.

Rittergutsz-Pacht-Gesuch.

Ein zahlungsfähiger **Landwirth** sucht ein mittleres Ritter- resp. Landgut mit gutem Boden dieses Frühjahr zu übernehmen. Provinz Sachsen, Königreich Sachsen und Thüringen bevorzugt. Agenten verbeten. Off. sub **H. B. 63** an **Haasenstein & Vogler** (Otto Stößel) Erfurt erb.

Ein schönes **Landgut,** 90 Morgen guter Boden, mit vollständ. Inventar, bei Gotha an Chaussee u. Bahn gelegen, ist für 14,000 Thlr. bei 1/3 Anzahl. zu verkaufen. Zahlungsfähige Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter **G. 4208** an **Ad. Grabow jun.,** Annoncen-Expedition in **Weißenfels,** senden.

Mein Haus mit Garten, Nähe der Promenade, gut verzinslich, ist für 3500 Thlr., mit 500 Thlr. Anzahl., zu **verkaufen.** Näheres sub **O. Z. 357** an **Haasenstein & Vogler, Gr. Märkerstraße 27, I.**

Eine Schmiede

mit **großer Kundschaft** ist wegen Todesfall zu **verpachten** oder zu **verkaufen.** Offerten erbittet man unter **O. G. 100** postlag. **Nordhausen.**

Gasthofs-Verkauf.

Ein sehr frequenter **Gasthof** mit 10 Acker Feld, in nächster Nähe einer großen Fabrik- und Garnisonstadt, alles neu erbaut, welcher einen großen **Tanzsalon, Concertgarten, Abphaltkegelbahn** enthält, alles der Neuzeit entsprechend, ist mit vollständigem Inventar zu **verkaufen.** Offerten unter **J. R. 38** an **Haasenstein & Vogler, Leipzig.**

Vortheilhafter Haus-Verkauf.

Ein hierselbst in der oberen grossen Steinstrasse gelegenes und herrschaftlich eingerichtetes 3stöckiges Haus-Grundstück mit 2 schönen Läden u. großem Hofgarten soll ostershalber sofort durch mich verkauft werden.

Das Grundstück ist vor einigen Jahren neu erbaut, massiv und sehr gut verzinslich.

Otto Will,

Hypotheken-, Commissions- und Agenturen-Bureau,

Halle a.S., Rathhausgasse 2, I., vom 1. April ab: Brüderstr. 12.

Haus-Verkauf.

Zum meistbietenden Verkauf des zum Nachlaß des verstorbenen Fräulein **Salomon** gehörigen, in der **Geiststraße 20** belegenen **Grundstücks** habe ich Termin zum

5. April 3 Uhr Nachmittags

in meinem **Geschäftszimmer** anberaumt, woselbst die Bedingungen schon vorher zur Einsicht bereit liegen.

Der Rechtsanwalt

Schütte,

Halle a/S., Gr. Steinstr. 64, I.

Eine Dampf-Schneide- und Mahl-Mühle,

enth.: Wohnhaus mit Nebengebäuden, 1 Dampfmaschine von 16 Pferdekraft zum Betriebe von 1 Walz., 1 einfaches Gatter, 1 Kreissäge, 2 Mahlg., 1 Schrot-, 1 Spitzgang u. 1 Dreschmaschine (Breitdrescher). Gebäude neu u. massiv, großer Garten, schöner Lagerplatz zu ca. 2 Morgen. Bedeutende Lohnschneiderei. Lage nahe Stadt, Bahn und Kohlengrube, **soll krankheitshalber unter günstigen Bedingungen verkauft werden.**

Nähere Auskunft ertheilt

S. Alexander*), Jesnitz i. Anhalt.

*) In Nr. 67 d. Ztg. war irrthümlich **G. Alexander** gedruckt.

Ein rentables

Pensions-Haus

in herrlichem sächs. Badeort, complet möblirt, für 55,000 Mk. zu verkaufen; auch für Damen geeignet. Anzahl 15,000 Mark, Rest fest, jetzt schuldenfrei. Adr. unter **B. R. 1469** an **Rud. Mosse, Dresden.**

Fleischerei-Verkauf.

Mein **Grundstück** in bester Geschäftslage und gutem baulichen Zustande, in welchem seit 34 Jahren flotte **Fleischerei** betrieben wurde und das sich seiner Räumlichkeit wegen auch zu jedem andern Geschäft eignet, will ich Familienverhältnisse halber sofort verkaufen.

Ferd. Schütze, Alsleben a. S.

---

3 Restaurationen in Halle habe ich zu verkaufen event. zu verpachten.

Ein fast neues schönes **Haus** in Halle habe ich Auftrag zu verkaufen. Preis 13000 Thaler. Anzahlung 1000 Thaler.

2 Land-Schmieden, 1 Stadt-Schmiede, 3 Gasthöfe, 1 Oekonomie mit 45 Morgen gutem Acker, **3 Bäckereien,** eine ganghare **Dorf-Bäckerei** zu verpachten.

Näheres bei **Dörge,** Alter Markt 4.

Eine gut eingeführte **Essigfabrik** und **Mostrich-Fabrik** preiswerth zu verkaufen.

Näheres unter Chiffre **B. 1172** durch die Expedition d. Ztg.

Ein **Grundstück** mit großen **Werkstatt-** u. **Niederlagsräumen,** starker **Dampfkraft u. Bahngleisverbindung** zu **verpachten** resp. zu **verkaufen.** — Näheres unter Chiffre **C. 1126** durch die Exped. d. Ztg.

Selten günstiger Gutskauf!

Ein herrschaftlicher **Landsitz** mit feinem Herrenhaus, neuen, massiven, ausreichenden Oekonomiegebäuden, 324 Morgen vollständig arrondirte Fläche besten Landes und ca. 264 Mrg. Feld, 20 Mrg. Schlirige Wiese, 40 Mrg. gut bestand. Forst, zur Hälfte starke Bestände, 6 Pferde, 25 Rinder, 175 Schafe, Inventar und Maschinen complett, eigene **ganz vorzügliche** Jagd, auf Hochwild, Birkwild, Fasanen, sehr viel Hasen 2c., Wintersaat: 40 Mrg. Weizen, 40 Mrg. Roggen, 20 Mrg. gut vorbereitet zu Zuckerrüben, soll für 42,000 Thlr. bei 10,000 Thlr. Anzahlung bei Verhältnisse halber verkauft werden.

Betr. Gut liegt im fruchtbaren Kreise Goldberg-Haynau, direkt an Bahn in lebhaftem Orte, 10 Minuten von nächster Bahnstation, Stadt in 20 Minuten zu erreichen. Offerten erbeten u. **R. S.** postlagernd **Haynau in Schlesien.**

Putzgeschäfts-Verkauf.

Mein seit 32 Jahren hier am Orte bestehendes **Putzgeschäft** ist sofort mit dem sämmtlichen vorhandenen, zu der Saison passenden Lager, für den festen Preis von 600 Thaler zu verkaufen.

Nur Selbstkäufer wollen sich wenden an

Friederike Dahl,

Hecklingen i. A.

Eine im flotten Betriebe seit 36 Jahren bestehende

Schlosserei u. Fabrik für Gas- und Wasser-Anlagen

in **Leipzig** ist wegen Todesfall unter günstigen Bedingungen mit sämmtlichem Werkzeug u. Vorräthen sof. zu verkaufen. Gefl. Offerten sub **A. 5715** an **Rudolf Mosse, Leipzig** erbeten.

Ein **Braunkohlenwerk** (Provinz Brandenburg), mit Dampfbetrieb und großartiger Flötzgebirgung, Mächtigkeit des Flözes 10 Meter, Deckgebirge 3—4 Meter, ist für 17,000 Mark sofort zu **verkaufen.** Näheres in der Expedition dieser Zeitung. [146

Mein Elbauengut

im Kreis Liebenwerda, mit compl. Inventar, will ich bei **50—60,000 M.** Anzahlung **provisionsfrei verkaufen. Ernstliche** Selbstkäufer wollen Adr. **X. 1169** Hauptpost **Leipzig** einsenden.

Einem Maler,

welcher die Absicht hat, sich auf einem größeren Orte in der Nähe von Halle selbständig zu machen, wird hierzu günstige Gelegenheit geboten. Näheres d. die Expedition dieser Zeitung. [145

Der 870 qm große

Bauplatz

in den Weingärten, an der Saale, mit hoher Futtermauer versehen, ist **billigst** für **12,000 ℳ** zu **verkaufen.**

O. Stengel, Bahnhofstraße 8.

35000 Mark

werden per **1. Juni** oder **später** zur 2 Stelle **zu leihen gesucht. „Capitalisten", aber nur solche,** wollen ihre Adressen unter **W. a. 55296** bei **Rudolf Mosse, Brüderstr. 6** niederlegen.

24500 Mark
14500 „
15000 „
1800 „
} sofort gesucht zur 1. Stelle zu 4½ %

9300 Mark
3000 „
1900 „
} sofort auszuleihen auf 1. oder 2. gute Stelle.

Näheres bei **Dörge,** Alter Markt 4.

Capitalausleihung.

Für 1. Juni d. J. habe ich **45000 Mark** Mündelgelder gegen hypothekarische Sicherheit **auf Grundbesitz zu verleihen,** und bitte, über hiernach annehmbare Darlehen direkt mit mir zu verhandeln.

Coburg, im März 1887.

E. Sartorius,

Rechtsanwalt und Notar.

120,000 Mk. auf ein großes werthvolles Rittergut (Provinz Sachsen) hinter Sparkassen-Gelder, **feine Hypothek,** werden baldigst gesucht durch **Theodor Heime,** Halle a/S., Blücherstr. 8a.

Vorzügliche Kapital-Anlage.

600,000 Mark werden auf **feine Hypothek** oder als **Betheiligung** zu **1/3 Antheil eines sehr rentablen, ganz reellen großartigen Kohlenwerkes** gesucht durch

Theodor Heime, Halle a/S., Blücherstraße 8a.

Bewilligung von

Hypothek-Capital

seitens der

Deutschen Hypothekenbank Meiningen

vermittelt unter

günstigen Bedingungen

die unterzeichnete Haupt-Agentur.

Georg Schultze, Gr. Ulrichstr. 49.

3500 Thlr.

werden auf ein Grundstück als 1. Hypothek zum 1. Juli gesucht. Näh. bei **Ad. Schultze,** Franckeplatz 7.

8500 bis 9000 Thaler

werden auf ein gut verzinstes **Hausgrundstück** per 1. April zu leihen gesucht. Näheres zu erfahren **Geiststraße 59, Bäckermeister Bieler.**

140—150,000 Mk.

kann ich in nächster Zeit gegen feine erste Hypothek geben. Offerten sub **R. 1163** an die Exp. d. Ztg.

Hypotheken-Kapital

à 4, 4½ u. 4½ %, 10 Jahre unkündbar.

M. Oberlaender,

Bank-Commission.

Comtoir: Gr. Ulrichstr. 50.

3000 Mark

auf Ackerhypothek zu 4½ % sofort gesucht. Offerten sub V. 1191 an die Exp. dieser Ztg. erbeten.

45,000 Mark

zum 1. Juli auf 1. Hypothek **auszuleihen.** Offerten unter **F. 1200** an die Expedition dieser Zeitung.

8000 Thaler

zur 1. Stelle zu 4%. Feuerkasse 12,000 Thlr., 1. Juli **zu leihen gesucht.**

Gefl. Offerten von Selbstdarleihern unter **H. 1202** an die Exp. d. Ztg. erb.

95,000 Mark

auf erste Hypothek à 4% per 1. Juli oder 1. Oktober auf gut rentirendes Grundstück gesucht (Werth über 300,000 Mark). Offerten von Selbstdarleihern unter **O. U. 354** beförd. **Haasenstein & Vogler, Gr. Märkerstraße 27, I.**

Theilhaber gesucht!

Ein **gebild. junger Mann,** dem für später event. weiteres Kapital zur Verfügung steht, wird mit

3000 Mark Einlage

für ein feines und gewinnreiches geschäftliches Unternehmen sofort als Theilhaber gesucht. Kaufmann. Kenntnisse erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Gefl. Adressen unter **O. N. 347** an **Haasenstein & Vogler** in **Halle a/S.** erbeten.

Commis.

Ein junger strebsamer Mann, Materialist, der doppelten und einfachen Buchführung ziemlich mächtig, **sucht,** gestützt auf Prima-Referenzen, unter bescheidenen Ansprüchen jetzt oder später **Stellung** auf Comtoir. Offerten sub **B. 54** durch **Haasenstein & Vogler (Friedr. Dann)** in **Weimar.**

Ein älterer Verwalter,

tüchtig und zuverlässig, mit den besten Zeugnissen, wird zur Unterstützung und Vertretung des Besitzers eines Gutes von 500 Morgen **sofort gesucht.**

Bewerbungen mit Abschrift von Zeugnissen an **Haasenstein & Vogler** in **Halle a. S.** sub **O. P. 349.**

Ein Bautechniker

wird noch in mein Bureau **gesucht.**

G. Zimmermann, Architekt,

Gr. Ulrichstraße 23, I.

Commis-Gesuch.

Für mein Colonialwaaren-Geschäft **suche** zum sofortigen Antritt einen **jungen Commis,** der seine Lehrzeit diese Ostern vollendet hat, als **Verkäufer. Heinr. Schultze jun., Merseburg.**

Ein j. Mann wünscht sich an einem Geschäft zu betheiligen. Adr. u. **W. 1192** an die Expedition dieser Zeitung.

Gegen hohe Provision

werden **Agenten,** welche bei der Privatkundschaft gut eingeführt sind, zum Vertriebe eines sehr beliebten, leicht absetzbaren Artikels gesucht. Franko-Offerten an **„Mercurius"** hauptpostlagernd Hamburg.

Ein verheir. **Schmied,** tüchtig im Hufbeschlag, Pflug u. Wagenbau, mit der Führung sämmtl. landw. Maschinen vertraut, schon 4 Jahre auf gr. Gute thätig, sucht pass. Beschäftig. auf einem Gute, Fabrik oder Dampfziegelei per 1. April oder später. Gefl. Off. unter **S. 1141** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Kellner mit u. ohne Sprachkenntniß, **Buffet-** und **Kochjungfells** gesucht durch **R. Knoblauch, Magdeburg,** Katzensprung 10.

Für mein **Colonial-, Cigarren-** u. **Destillationsgeschäft en gros,** suche einen mit diesen Branchen und den **Arbeiten** auf dem **Lager** u. **Comtoir** vollständig vertrauten zuverlässigen

Commis.

Offerten mit Zeugnißabschriften sub **L. R. Nr. 20** an die Annonc.-Exped. von **Haasenstein & Vogler, Mühlhausen i/Th.** erbeten.

Schneidemüller.

Ein tüchtiger Schneidemüller zum sofortigen Antritt bei dauernder Beschäftigung gesucht.

Fr. Weihmann & Sohn.

Verwalterstelle-Gesuch.

Ein j. militairfreier Landwirth, Oekonomiesohn, welcher 7 Jahre beim Fach und in größeren Rübenwirthschaften thätig war, **sucht** per sofort entsprechende **Stellung.** Prima-Referenzen stehen zur Seite. Gefl. Offerten u. **G. 1201** durch die Expedition dieser Zeitung.

Für mein Spiritusofengeschäft en gros suche per sofort oder später einen gewandten **jungen Mann** als

Reisenden,

der gewillt ist, vor festem Engagement eine Probetour zu machen. Off. unter **J. 1203** an die Exped. dieser Ztg.

Ein tüchtiger

Malergehilfe

sofort verlangt **Gr. Klausstraße 24.**

Malergehilfen

sucht **A. Quente.**

Ein **Böttchergeselle** findet dauernde Arbeit bei **G. Schwarz,** Böttchermeister, **Mühlberg 9.**

Ein gewandter, flotter **Kellner,** welcher selbständig einem feinen Bier-Restaurant vorstehen kann, findet sofort dauernde Stellung. Nur solche, welche Prima-Zeugnisse aufweisen können, mögen sich melden unter **G. 100** postlagernd **Wittenberg.**

Caution 150—200 ℳ erforderlich.

Gesucht wird für eine große Ziegelei in der Nähe von Halle a. S. ein tüchtiger **Maschinenwärter.** Solche, welche im Fache schon thätig waren, erhalten den Vorzug. Anerbietungen unter **M. 1183** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Klempner-Gesuch.

Suche zum 1. April für meine Klempnerei einen **Klempner,** welcher selbstständig arbeitend der Klempnerei vorstehen kann. Offerten unter **E. 1199** Exped. d. Ztg. erbeten.

Ordentliche **Gartenarbeiter** sucht

C. Kayser, Mansfeldersstr. 44.

Ein guter Rockschneider wird gesucht Gr. Klausstraße 8.

Schlossergesellen

sucht **O. Hirsch,** Martinsgasse 3.

3—4 tücht. Glasergesellen erh. sofort dauernde Accordarb. Forsterstr. 44.

Ein gewandter erster Kellner

mit guten Empfehlungen für Eisenbahnrestaurant per 1. April gesucht durch

F. W. Nuthmann, Halberstadt.

Tüchtige **Tapezierer** werden eingestellt bei **K. Rapsilber,** Special-Tapeten-Manufactur, **Gr. Klausstraße 4.**

Ein junger **Bautechniker** (Zimmerer), 23 Jahre alt, welcher die Baugewerkschule Holzminden absolvirt hat, **sucht** in einem größeren Baugeschäft unter annehmbaren Bedingungen **Stellung.** Näheres durch

Fr. Weihmann & Sohn, Halle a. S.

Lehrling

für Steindruckerei

sucht **Otto Strube,** Barfüßerstr. 10.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein **Colonialwaaren-Detail-Geschäft** suche ich zu Ostern einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als **Lehrling.**

Merseburg. Bernh. Fritsch.

Volontair — Verwalter.

Unterzeichnete Domäne mit starkem Rübenbau, Drill- u. Hackkultur, placirt, vorläufig für das Sommersemester, einen jungen Mann, der sich in einer größern Wirthschaft behufs Vervollkommnung praktisch beschäftigen will. Kostgeld nach Uebereinkunft.

Dom. Borgesdorf bei Wulfen, Anhalt.

Kellnerlehrling sucht

Café Barbarossa.

Suche für mein Honigkuchen- und Zuckerwaarengesch. einen **Lehrling,** auch ohne Lehrgeld. **Ph. Eder,** Leipzigerst. 93.

Mechanikerlehrling

kann eintreten in meiner Werkstatt für sehr genaue Arbeiten (mathem. Instrum.)

F. Hesse, Martinsgasse 15.

Einen **Schlosserlehrling** stellt ein **E. W. Tornau,** Leipzigerstraße 89.

Kernmacher.

Lehrlinge für **Eisengießerei** und **Maschinenfabrik** stellt ein

Merseburgerstraße 17.

Lehrlings-Gesuch.

Für eine angesehene hiesige Buchhandlung (Sortiments- und Verlagsgeschäft) wird zu Ostern ein junger Mann mit Gymnasialbildung als **Lehrling** gesucht. Bedingungen günstig.

Schriftliche Bewerbungen unter **O. 1208** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Conditor-Lehrling findet Stellung.

Alfred Blau, Leipzigerstr. 18.

In unserer **Honigkuchen-** und **Zuckerwaarenfabrik** werden noch **Lehrlinge** eingestellt.

Fr. Rud. Böhme,

Große Wallstraße 41.

Laufbursche von außerhalb gesucht.

Alfred Blau, Leipzigerstr. 18.

Einen ordentl. **Laufburschen** verlangt sofort **Leopold Meyer, Leipzigerstraße 16.**

Ein **Hausbursche** v. 18—25 Jahren gesucht **Kl. Ulrichstraße 5,** 1 Tr.

Ein junger kräft. Arbeitsbursche

von 14—15 Jahren, welcher zu Anfang auch mit Kegelaufsetzen muß, wird sofort gesucht bei **Metzenthin, Weinberg bei Halle.**

Eine **Aufwärterin** für Vormittag gesucht **Schulgasse 4, II.**

Eine Wirthschafterin,

welche in allen Zweigen der Wirthschaft tüchtig ist und kochen kann, wird auf ein mittleres Gut zum 15. April oder etwas später gesucht. Gehalt nach Uebereinkunft. Meldungen unter **H. 1131** an die Exped. dieser Ztg. erbeten.

J. Mädchen, welches tagsüber im Gesch. ist, sucht einf. möbl. Zimmer. Off. mit Preis u. D. # 2409 a. J. Bard & Co. hier.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870330039/fragment/page=0002

Mein Bureau befindet sich vom **1. April cr.** ab im Hause des Herrn Klempnermeister **Lachmund, Brüderstrasse 10, 1 Treppe, vis-à-vis dem Amtsgericht.** — Eingang Kleine Steinstrasse. —

W. Trautmann,
Rechtsanwalt und Notar.

Die vom **Allgem. Spar- und Vorschuss-Verein** in der Brüderstrasse, **Mitte der Stadt,** innegehabten grossen **Parterrelocalitäten** sind pr. 1. October a. c. anderweitig (event. auch getheilt für kleinere Contore oder Bureaux) zu **vermiethen.** Näheres **Brüderstr. 6, I. Etage.**

Medicinal-Tokayer

und süße **Ungarweine.** Original-½-Flasche von ℳ 1,40, ½ Flasche ℳ 0,75 und höher, in Gebinden von ca. 16 Liter, ℳ 1,75 der Liter, **rothe und weisse herbe ungar. Weine,** die ½ Flasche von ℳ 0,90 u. höher, ferner **Mosel- und Rheinweine,** von ℳ 0,55 die ganze Flasche bis zu den feinsten Marken.

Insbesondere mache ich auf meine

deutschen Champagner

aufmerksam, welche schon mit ℳ 1,80, ℳ 2,25 u. ℳ 3,50 die ganze Flasche abgebe.

Für sämmtliche Weine leiste jede Garantie.

G. Sponner,
Halle a. S., Große Klausstraße 8.

Leipzigerstr. 89. **Leipzigerstr. 89.**

W. Tornau,

Halle a. S. **Büchsenmacher,** **Halle a. S.**

empfiehlt **Jagdgewehre, Teschings, Büchsflinten, Büchsen, Revolver, Luftbüchsen, Pistolen** in bedeutender Auswahl.

Billige Preise. — **Garantie.** — Alte Gewehre in Zahlung.

Prämien f. d. Allgem. Deutschen Jagdschutz-Verein.

Ortskrankenkasse

für die Arbeiter der Buch- und Steindruckereien, Schriftgiessereien, Graveure, Liniir-Anstalten, Stempelfabriken, der Halleschen Spielkartenfabrik und der Keferstein'schen Papierhandlung.

Mittwoch den 6. April cr. Abends 8 Uhr
im „**Feldschlösschen**", Große Märkerstraße,

General-Versammlung.

Tagesordnung:

1. Rechnungslegung und Bericht der Revisoren, sowie Antrag derselben auf Decharge-Ertheilung.
2. Antrag auf Statuten-Aenderung und Erhöhung der Beiträge.
3. Geschäftliches.

Alle stimmberechtigten Mitglieder und die Herren Arbeitgeber werden zu dieser Versammlung eingeladen.

Der Vorstand.
E. Schmidt.

Oeffentliche Maurerversammlung

Donnerstag den 31. März Abends 8 Uhr in **Rieses Gesellschaftshaus** in **Giebichenstein.** — Tagesordnung: Die Lohnfrage. Verschiedenes. Das Erscheinen jedes Kameraden ist nothwendig. **Der Einberufer.**

Turnhalle.

Einem hochverehrten Publikum sowie namentlich auch meinen vielen Freunden und Gönnern theile hierdurch ergebenst mit, daß ich zum **diesjährigen Frühjahrsmarkt** wiederum die Bewirthschaftung der Turnhalle übernommen habe. Warme und kalte Speisen. ff. Biere nur aus der **bestrenommirten Brauerei von Herm. Freyberg.** Hochachtungsvoll

A. Posern.

Fr. Thurm's Restaurant.

Am Donnerstag und Freitag auf dem Roßplatz.
Concert von der Sänger-Gesellschaft Pusch aus Magdeburg.
6 Damen, 4 Herren.

Wir erhielten 20 Stück der besten

Hannöverschen u. Oldenburger Wagenpferde.

Offeriren selbige zu soliden Preisen.

E. Groebel & Sohn,
Landwehrstraße 18.

Oster-Eier
für
Wieder-Verkäufer
empfiehlt
A. Krantz Nachf.

Sachsenhauser Apfelwein
(vorzügliche Qualität)
empf. den geehrten Herrschaften billigst.
Wiederverkäufer Extra-Preise.
Roh. Birke,
Hôtel Deutscher Hof.

Wachholderbier.

Wachholderbier ist ein **Malzextract-Gesundheitsbier** mit medicinisch geregeltem Zusatz von Wachholder. Es dient nicht nur als **vorzügliches Stärkungsmittel** für **Reconvalescenten** und **Wöchnerinnen,** sondern heilt sicher: **Bleichsucht, Magenschwäche, Nieren- und Blasenleiden** und **aller** bei **Frauen** u. **Mädchen** vorkommenden **Beschwerden.** Aerztlich empfohlen. Preis der Flasche 50 ₰ mit Glas. Ganze Cur 20 Flaschen, täglich eine. Vorräthig bei

Helmbold & Co., M. Waltsgott.

Um Leder

(Schuhwerk, Pferdegeschirr u. s. w.) **weich, wasserdicht** u. dadurch **dauerhafter** zu erhalten, empfehle **echtes Degras-Lederfett, Appretur, Kidercrème, Schuhlack,** echt **Perleberger Wichse** zu billigsten Preisen.

F. Noah, Gr. Klausstraße 7.

Zwiebel-Verkauf.

100 Ctr. Zwiebeln hat zu verkaufen

F. Rosahl, Höhnstedt.

Kein Geheimmittel!

Eisen-Chocolade

von **Franz Schulz** in BERLIN, Hoflieferant.

Von den Aerzten gegen **Bleichsucht** und **Blutarmuth** immer mit Erfolg angewendet. Depots in Halle: Adler-Apotheke u. Löwen-Apotheke; Ludwigs-Apotheke in Bad Kissingen.

Bruteier von **Cochin, Plymouth-Rock, Nackthälse, Paduaner, Sumatra, Seidenneger, Silberlack, Schwarz- und Silber-Bantam** verkauft

Eberhardt, Hofjäger.

Frau Adeline Patti sagt: J'ai trouvé la poudre B. Langwisch excellente et très recommandable.

Jede Dame sollte nur Langwisch's Fettpuder gebrauchen! Zu haben in Halle a/S. in den Parfümerie-Geschäften.

Hochfeine frischmilch. Tafelbutter

versende ich in Postkübeln, netto 8 Pfd. Inhalt, von jetzt ab für 8 ℳ franko gegen Nachnahme.

Wilhelm Haupt, Gutsbesitzer, **Labyienen** in Ostpreußen.

Veredelte hochstämmige **Süßkirschbäume,** sowie die edelsten **Birnen- und Aepfelsorten,** wozu die Edelreiser theilweise aus dem Königlichen pomologischen Institut zu Geisenheim entnommen wurden, sind zu größeren Posten wie einzeln abzugeben um **Rittergutsgarten Crumpa** in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes Lückendorf (der Merseburg-Nüchelner Bahn) durch Lehrer **Hermann** in **Crumpa.**

Mostrich, 10 Pfd.-Fäßchen 1 ℳ 80 ₰, **Schmalz,** à Pfd. 45 ₰. bei

F. Wiedero, am Markt.

Großes kräftiges Hausbackenbrod

empfiehlt die Bäckerei Weidenplan 3a.

Kartoffeln.

Schöne mehlreiche **Bisquit- und Kreuzkartoffeln** ohne Flecke empfiehlt

A. Reinhardt, Königstraße 25.

Apfelsinen,

Messina, ganz groß, süß, Prima, 25 Stück 2 ℳ,

Citronen,

große Frucht, 25 Stück 1 ℳ 75 ₰ offerirt

G. Sponner, Gr. Klausstraße 8.

Mittwoch b. 30. März

frische hausschl. Wurst u. Suppe

bei **L. Bombach,** Breitestraße 5.

Zwei kräftige Wagenpferde

(Goldfüchse), 178 cm, sind billig zu **verkaufen.** Näheres bei **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6, I.**

Ein Ponny,

Mohrenschimmel, Wallach, 4¾ Jahre alt, sehr flott und sicher gefahren, ist mit Arbeitswagen und Geschirr zu verkaufen. **M. Schröder,** Klempnermstr., **Beuststedt** b/Teutschenthal.

---

2 Pferde von 4, fehlerfrei, durchaus gut, bisher i. Landauer, Leiter-Rollwagen, Ackerpflug, Egge, Maschine, benutzt, verkauft

Alw. Taatz.

---

2 fette Schweine zu verkaufen **Giebichenstein, Advokatenstr. 13.**

Das Wolterstorff'sche Institut

in Osterburg i. d. Altm.,
Bestehend seit 1863,
bereitet in 6 Abtheilungen für die Ober-Secunda Gymnasii und für die Freiwilligenprüfung vor, für letztere auch in Latein und Französisch.

Pensionspreis incl. Schulgeld Mark 750 jährlich. Näheres durch Prospecte.

Auflage 352,000. Das weitverbreitetste aller deutschen Blätter überhaupt, außerdem erscheinen Ueberlieferungen in zwölf fremden Sprachen.

Die Modenwelt. Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten, Monatlich zwei Nummern. Preis vierteljährlich M. 1.25 = 75 Kr. Jährlich erscheinen:

24 Nummern mit Toiletten und Handarbeiten, enthaltend gegen 3000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und Leibwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das zweite Kindesalter umfassen, ebenso die Leibwäsche für Herren und die Bett- und Tischwäsche rc., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange.

12 Beilagen mit etwa 300 Schnittmustern für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Musterzeichnungen für Weiß- und Buntstickerei, Namens-Chiffren rc.

Abonnements werden jederzeit angenommen bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. — Probe-Nummern gratis und franco durch die Expedition, Berlin W, Potsdamer Str. 38; Wien I, Operngasse 3.

Königl. Preuss. Lotterie

Ziehung 1. Kl. 4. u. 5. April.

Originalloose

1/1 45. 1/2 23, 1/4 11,50, 1/8 5,75 Mk.

Antheile 1/8 Mk. 5,75. 1/16 3. 1/32 1,50

D. Lewin, Spandauerbrücke 16.

Prospecte gratis.

Seit 1876: **23 CENTRALGESCHÄFTE** nebst Weinstuben u. renom. billiger Küche, und **700 FILIALEN** in Deutschland. Nur werden stets getrennt vergeben.

Hauptgz.: **Oswald Nier** BERLIN.

chemisch unverfälschte, gesund, reiten, ungespritzte **Französ. Naturweine.** Ausführlicher Preis-Courant gratis u. franco.

Centralgeschäft in Halle a/S., Brüderstrasse 7.

Pianinos bekannt erster Qualität, billigste Fabrikpreise. Baar oder 15—20 M. mon. Frachtfr. auf Probe. Preisverzeichn. franko.

Friedr. Bornemann & Sohn.
Fabrik Berlin, Dresdenerstr. 38.

Billigste Bezugsquelle.

Reiche Auswahl

von **Geschenkliteratur jeder Art, Jugendschriften, Bilderbücher, Classiker, Gedichtsammlungen, Musikalien**

neu und antiquarisch billig.

Joh. Lucius,

Sortiment u. Antiquariat,
Gr. Ulrichstr. 34, Ecke d. alten Promenade.

Nadeln, Oel, Garn, Ersatztheile, gründl. Reparat. an Nähmaschinen.

F. Lindenheim, Brüderstr. 15, am Markt.

Schultornister und Taschen

in bester Sattlerarbeit empfiehlt

Heinrich Gundlach,
Breitestraße 32.

Saubere Betten billig zu vermiethen.

M. Berbig, Kl. Ulrichstraße 8.

Verkauf von alten u. neuen Möbeln, sowie **zwei Nähmaschinen.**

Auch jede Tapezier-Arbeit wird **gut und billig ausgeführt**

Weidenplan 13.

Kutschwagen-Verkauf.

Ein noch guterhaltener Wagen, ein- und zweispännig, halb- und ganz verdeckt zu fahren, und ein älterer Landauer stehen billig zu verkaufen

Halle a/S., Gr. Wallstraße 24a.

Eine große **Stufenleiter,** ein großer **Ausziehtisch** zu verkaufen Domhof 3.

Neue u. gebrauchte **Möbel** verkauft billig **Taubenstraße 19,** Sout.

Eing. Cello verk. billig Gr. Rittergasse 4, II.

Pelzrehfelle

als **Bettvorleger** und **Decken** offerirt in Prima-Waare à 2,20—2,80 ℳ pro Stück **Königstraße 33, Hof.**

Kinderwagen, kaum gebraucht sein, aber noch in gutem Zust., mögl. neuester Construction, gesucht. Off. bef. u. F. g. 55402 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

---

2 Stück Nußbaum-Trumeauspiegel verkauft billig **Gr. Märkerstr. 21,** p.

Sämmtliche

Schulbücher

die neuesten Auflagen in dauerhaften Einbänden empfiehlt

Heinrich Gundlach,
Buchbinderei und Papierhandlung,
Breitestraße 32.

---

9 Tage.

Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von

Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Ferner fahren Dampfer des **Norddeutschen Lloyd**

von **Bremen** nach

Ostasien

Australien

Südamerika

Näheres bei dem **Haupt-Agenten**

W. Vockeroß, Magdeburg,
Kronprinzenstraße 8,
oder dem Agenten
Fritz Kurzhals in Halle.

Fertige Betten,

mit guten böhmischen Federn reichlich gefüllt,
ℳ 20,00, 22,00, 24,00, 30,00 bis 100.

Bettfedern und Daunen

in nur staubfreier Waare
empfiehlt
à Pfd. 1,00, 1,50, 2,00, 2,50, 3,00, 3,50.

Adolf Sternfeld,
Halle a/S.,
Gr. Ulrichstr. 3. Gr. Ulrichstr. 3.
Leinenhandlung u. Wäschefabrik.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Emma Hasse und Alfred Dietzmann (Leipzig u. Gera); Minna Niemeyer u. Regier.-Baumeister Gustav Henning (Celle u. Halberstadt); Clara Tielecke u. Fabrikbes. George Reißner (Reinstedt und Quedlinburg); Hanna Rading u. Prem.-Lieut. Otto Krause (Berlin); Helene Heckert u. Postpraktikant August Donner (Cracau u. Magdeburg); Alice Kunath u. Kfm. Alfred Steibe (Leipzig); Marie Thalheim u. Realschul-Oberlehrer Dr. phil. Richard Borges (Leipzig); Clara Netto u. Buchhändler Richard Franke (Leipzig); Ida Winterstein u. Dr. jur. Max Hebel (Leipzig u. Pulsnitz).

Vermählt: Robert Schmidt u. Anna Dahlmann (Nordhausen); Rittmstr. a. D. Georg v. Oertzen und Ida v. Maltzan (Casa u. Libbersdorf); Dr. phil. Edmund Dörffel u. Johanna Kretzschmar (Leipzig); Prem.-Lieut. Albert Brunner u. Gisela Friederici (Leipzig).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Reichsversicherungsamts-Präsident Bödiker (Berlin); Hrn. E. Karrer (Erfurt); Hrn. W. Borcke (Naumburg a. S.). — Eine Tochter: Hrn. K. Mutheßius (Weimar); Hrn. Amtsrichter Pohle (Ergleben); Hrn. Pastor J. Hertting (Sommersdorf); Hrn. Kantor Trebing (Dernbach); Hrn. Dr. Stein (Köthen); Hrn. Dr. med. Zuhsmann (Leipzig).

Gestorben: Dr. phil. Ernst August Umbreit (Arnstadt); Frl. Amalie Henkel (Nordhausen); verw. Frau Major Louise v. d. Burg geb. Zierold (Stettin); Oberförster Herm. Kallenbach (Sobbowitz), Kapitänlieutenant Werner Prehn (Kiel); Frau Bürgermeister Doris Hasemann geb. Schade (Stolzenau); Hrn. Assistenzarzt Dr. Kreysern T. Irmgard (Fürstenwalde); Amtsrichter Friedrich v. Versen (Botsdam); Rektor a. D. Wilhelm Koch (Berlin); Oberstlieutenant a. D. Richard v. Balcke (Baden); Hrn. Graf Schwerin-Ducherow T. Valerie (Ducherow); Geh. Rechnungsrath a. D. Fritz Stuem (Berlin); Gutsbes. Ferdinand Niemann (Bleckendorf b. Egeln); kgl. Garnison-Verwaltungs-Inspektor a. D. Franz Brinkmann (Mühlhausen); Major a. D. Richard Frhr. v. Seckendorff (Eisenberg); Opernsänger Fritz Schwockendiek (Krefeld).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870330039/fragment/page=0003

Mit Gegenwärtigem beehre mich Ihnen die ganz ergebene Mittheilung zu machen, daß ich am heutigen Tage meine seit 1873 am hiesigen Platze bestehende

Biergrosshandlung nebst Flaschenbier-Geschäft

mit Dampfbetrieb

nach meinem Grundstück

Bölbergasse 2,

zwischen der Großen und Kleinen Ulrichstraße, verlegte und dasselbe allen sanitären Anforderungen der Neuzeit entsprechend einrichtete.
Ich benutze diese Gelegenheit, Ihnen meinen verbindlichsten Dank für das mir bisher in so reichem Maaße entgegengebrachte Vertrauen auszusprechen und bitte, mir dasselbe auch ferner gütigst erhalten zu wollen.

Hochachtungsvoll

E. Lehmer, Bölbergasse 2.

Wohnungswechsel.

Mit heutigem Tage habe ich mein

Atelier für Damenschneiderei und Confection

von der Kleinen Ulrichstraße 6 nach der

Mittelstraße 6, 1. Etage

verlegt.

Halle a/S., 29. März 1887.

Frau Emma Remmert.

Kgl. Preuss. Lotterie.

Hauptgewinn: **Mk. 600,000, 2 à 300,000.**
Ziehung 1. Klasse 4. und 5. April.
Antheile mit **unanfechtbarem Gewinnanspruch**
1/8 6 1/4 Mk., 1/16 3 1/4 Mk., 1/32 1 3/4 Mk., 1/64 für alle 4 Kl. 3 1/2 Mk.
(Porto 10 ₰, Liste 25 ₰.) empfiehlt und versendet
Rob. Th. Schröder, Stettin.

Trauerhüte

in grosser Auswahl

empfiehlt

Siegmund Hangen,

Halle a. S. Markt.

Herm. Kessler, Uhrmacher,

Cönnern, Heiligegeiststraße 2.

Empfehle dem geehrten Publikum mein **Uhren-, Gold-, Silber- und Alfenidewaaren-Lager, optische Waaren,** als: **Brillen, Thermometer** u. s. w., **Ketten in Gold, Silber, Double und Nickel.**
Regulateure von 18 ℳ an. Alle Sorten **Wanduhren** in den geschmackvollsten Mustern zu den billigsten Preisen unter 3jähriger Garantie.
Reparaturen prompt und billigst unter Garantie.
Suche einen tüchtigen, mit vollständigem Werkzeug versehenen **Uhrmacher-Gehilfen** bis zum 6. u. M. — **D. O.**

Preisliste der Cigarren- und Tabak-Fabrik

von **Gier & Haberland, Potsdam.**

Nr.		Charakter	Façon	Verpack.	Preis
31	Handarbeit, 1881er Havana	mittelkräftig	mittel	1/20 Kiste	160 M.
32	1883 u. 84er Havana Handarbeit	—	groß	„ „	140 „
1	Handarbeit — Fresh Leaf — mit Messingbrand	mild	sehr groß	„ „	120 „
3	„	mittelkräftig	groß	„ „	100 „
24	„	sehr kräftig	mittel	„ „	100 „
4	„	mild, pikant	—	„ „	90 „
30	„	mittelkräftig	groß	„ „	85 „
5	„	mittelkräftig	mittel	„ „	75 „
6	„	—	—	1/10 „	69 „
27	unsortirt, 1883er Havana	qualtätreich	mittel	in Papier	60 „
26	Yara	mittelkr., pikant	sehr groß	1/20 Kiste	70 „
8	Cuba	fein, mild	mittel	1/20 „	55 „
23	Cuba	sehr kräftig	groß	1/20 „	60 „
12	Caba	atom. mild	klein	„ „	46 „
7		mittelkräftig	sehr groß	1/20 „	60 „
9		kräftig	groß	1/10 „	54 „
29		fein kräftig	mittel	„ „	50 „
25	längl., viereckig gepresst — E. Falls Brasil	mittelkräftig	—	1/20 „	48 „
10		mittelkräftig	groß	1/10 „	48 „
11		—	—	„ „	48 „
13	à 10 Stück gebündelt	mild	klein	„ „	45 „
14	Brasil	mittelkräftig	mittel	„ „	45 „
15		mittelkräftig	—	„ „	42 „
16		—	—	„ „	39 „

Die Sorten Nr. 31, 24 und 27 sind mit Havana-Tabak-Decke, die anderen Sorten mit Sumatra-Tabak-Decke gearbeitet.

Das allgemein hervortretende Bestreben der Konsumenten, alle Waaren, namentlich aber Cigarren, aus erster Hand zu beziehen, hat uns veranlaßt, von unserem bisherigen Prinzip, nur mit Händlern zu arbeiten, abzugehen und direkt mit den Konsumenten in Verbindung zu treten. Unser Augenmerk ist ganz besonders darauf gerichtet, unsere Fabrikate mit möglichst wenigen Unkosten belastet in die Hände der Konsumenten gelangen zu lassen, und vermeiden wir es deshalb, kostspielige Laden-Geschäfte einzurichten, um die dadurch ersparten Kosten an Miethe, Salair ꝛc., sowie den Verdienst des Zwischenhandels unseren Abnehmern zu Gute kommen lassen zu können, und zw. 15 bis 50 Mark pro Mille, je nach der Preislage, gegen den Ladenpreis austrägt. Die außerordentliche Preiswürdigkeit unserer Fabrikate ist auch in der Preisliste leicht ersichtlich, da wir kein Bedenken zu tragen brauchen, die in den Cigarren verarbeiteten Tabake anzugeben, für welche Angabe volle Garantie übernehmen. Sendungen, welche trotzdem dem Geschmack oder den Erwartungen nicht entsprechen, nehmen unweigerlich gegen Werthentschädigung ohne Abzug zurück; es kann demnach kein Besteller in die Lage kommen, ihm nicht Zustehendes behalten zu müssen. ● Bei Bestellungen von 500 Stück an, wenn auch in verschiedenen Sorten, geschieht die Zusendung franko per Post excl. Nachnahme-Gebühr. ● Musterfisichen, wofür jedoch 50 Pf. extra berechnet werden, à 100 Stück in 10 beliebigen Sorten, sehr gerne zu Diensten. — Die zum Versande kommenden Cigarren sind vollständig abgelagert.

Pianinos

neuester Construktion, kreuzsaitig, mit ganz Eisenrahmen, empfiehlt unter langjähriger Garantie in allen Preislagen

H. Lüders, Instrumentenmacher, Barfüßerstraße 10.

Schmidt & Spiegel

in Halle a. S.

empfehlen und halten auf Lager:

Drillmaschinen in allen Größen und neuester Ausführung mit **selbstthätiger** Saatkastenregulirung, durch welche beim Arbeiten an **Bergen** und **Hängen** eine stets **gleichmäßige** Aussaat erzielt wird.
(Hunderte von Zeugnissen über Leichtzügigkeit, Dauerhaftigkeit und gleichmäßige Aussaat dieser Maschine stehen gern zu Diensten).

Drillmaschinen für **kleinere** Wirthschaften, mit 9 Reihen, 137,50 ℳ

Kleesäemaschinen, 12 Fuß breit, 65 ℳ

Ringelwalzen, doppelte, von 120 ℳ

Ringelwalzen, dreitheil. doppelte, von 210 ℳ

Glatte Acker- oder Schlichtwalzen, dreitheilig,

Pflüge und alle **Ackerkulturgeräthe,** sowie alle sonstigen **Maschinen** für die Landwirthschaft.

Neu und gebraucht!

Große und kleine **Marmorplatten** in weiß u. schwarz mit **Ladentischen, Buffets** u. **Waschtoiletten, Plüschgarnituren** in verschiedenen Farben, franz. **Bettstellen,** gewöhnliche neue **Bettstellen** mit Matratzen 21 ℳ, neue **Damast-Sophas** 27 ℳ, **Laden-, Contor-Einrichtungen,** einfache und doppelte **Pulte, Kassenschränke, Kastenregale** für Materialgeschäfte

Lindenstraße 7.

Zug-Jalousien,

vielfach in Fachzeitungen als praktischste empfohlen, Prima Referenzen aus allen Städten, liefert **solid und billigst** die

Jalousienfabrik Oschatz i. S.

Fast wie neu.

Zwei eiserne **Geldschränke,** ein schwarzes **Pianino** (Stolle, Dresden) billig zu verkaufen **Lindenstraße 7.**

Der Umgang in und mit der Gesellschaft.

Ein Handbuch des guten Tons. Von **E. Rocco.** 5. verbesserte und vermehrte Auflage. Geheftet 3 ℳ In eleg. Lwdbd. 4 ℳ

. . . Hoch erhaben über den sämmtlichen Büchern dieses Litteraturgebietes steht Rocco's Umgang . . . Einzelne Kapitel aus den Gesetzen des Schönen entwickelt, sind mustergiltig. Wir finden in dem Buche eine reiche Erfahrung und einen klaren psychologisch geübten Blick für alles Unpassende. (Bazar).

Aus dem Inhalte.
Haltung des Körpers. Toilette. Visite. Konversation. Fremde Sprachen. Brieflicher Verkehr. Gesellschaftsspiele. Leseträuchen. Bei Tafel. Wirth und Gast. Trinkgelder. Dienstboten. Ball, Maskenball, Nachtrag: Polonaise, Quadrille, (Contre), Cotillon, Rundtänze ꝛc.

Verlag von **Otto Hendel** in **Halle a. S.**
Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Fußbodendielen,

auf Wunsch **gehobelt** und **gespundet,** trocken und fertig zum Verlegen, halten in allen gangbaren Dimensionen stets größere Posten am Lager.

Hensel & Müller.

Das neue Pferde-Kumt

der deutschen Reichsarmee.

Das unter der Bezeichnung **„Martens'sches Kumt"** in der **deutschen Reichsarmee** sowie in den Armeen von der **Schweiz, Serbien** und der **Türkei** allgemein eingeführte Patent-Stell-Kumt wird auch für Civil-Zwecke, als Arbeits- und Luxus-Kumt, nach wie vor in unserer Fabrik angefertigt.

Prospecte und Preislisten gratis und franco.

Stralsund. **Patent-Stell-Kumt-Fabrik.**
F. Martens & Co.

Herm. Wiegand,

Halle a. S., Kellnergasse 3. (Strohhof.)

Halle a. S., Kellnergasse 3. (Strohhof.)

Alle Arten neue Kutschwagen in reicher Auswahl. Mehrere **gebrauchte Wagen** daselbst.
Alle Reparaturen werden prompt und solid ausgeführt.

Wegen Wegzug von Halle billig: zurückgel. **Reise-Muster,** als **Reise-Necessaires, Nähetuis, Kober, Kamm-, Schwamm-, Seifen- und Handtuchtaschen, Plaidhüllen, Besteckkasten, Bade-Hauben, Schreibmappen, Kindertaschen** ꝛc. von **Gummi-** u. **Wachstuchstoffen.**
Albert Hensel, Leipzigerstr. 4, I.

Da wir in Nordhausen stets ein sehr grosses Lager von

Tarpanlings — Baggins — Sackings Hessians etc. etc.

halten, wir seit einem Jahre überhaupt sehr günstig in engl. Jute-Stoffen speculirt haben, sind wir in der Lage, alle Artikel dieser Industrie zu vorjährigen Preisen abzugeben. **Plaut & Sohn, Leipzigerstrasse 80.**

Eierfarben 5 u. 10 Pf. Packete, **Stoffarben** zum Auffärben von Kleidern etc.,

Aufbürstfarben, Restitutions-Schwärze, um abgetragenen Stoffen wieder Glanz und Farbe zu geben,

empfehlen **Helmbold & Co.**

Aufforderung.

Infolge der Niederlage des Herrn Windson fordern wir den Ringkämpfer Herrn Carl Abs aus Hamburg auf mit uns Unterzeichneten an einem Abend einen Ringkampf aufzunehmen und bitten wir Herrn Abs uns schriftlichen Bescheid zukommen zu lassen.

Albert Hansen, Hermann Beck, Joseph Pfahler, Carl Stamer, Julius Fahnert und Paul Smiljun.

Beginn der Saison: 1. Mai. **Eisen-Moorbad Schmiedeberg.** Provinz Sachsen.
Vorzügliche Erfolge bei rheumat. u. gicht. Leiden, bei Contrakturen, Lähmungen, Bleichsucht, Haut-, Nerven- u. besonders Frauenkrankheiten. Gesunde Waldgegend, **durchaus mässige Preise.** Nähere Auskunft durch Badearzt **Dr. Lübcke** u. die städtische **Badeverwaltung.**

Gebr. Gasmotor

zu kaufen gesucht. Off. u. **C. h. 55505** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße 6.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18870330039/fragment/page=0004